

marktl aktuell

Das Magazin für interessierte Bürger!

Ausgabe Dezember 2016

Kostenlos



**Nikolausmarkt
in Marktl
am 10.12.
von 16 bis 22 Uhr**



02.12. und 03.12. 2016
von 15 - 20 Uhr

LEONBERGER
Weihnacht

Im Berggarten Leonberg
Leonberg 07 114 - HELLO NIKOLAUS

Seite 14

Braterei, Feiern und Geschenke

Eintritt frei!

Schibasar am 3.12.
in der Schulturnhalle Seite 5



Nikolausmarkt 2016

Dieses Jahr findet der beliebte Nikolausmarkt wieder in der Ortsmitte statt. Am Samstag 10. Dezember treffen sich viele Marktler Vereine und Organisationen am Marktplatz und ermöglichen so vorweihnachtliche Stimmung.

Unter anderem haben der Förderverein der Grundschule, der Gewerbeverein Markt, die Mutter-Kind-Gruppe Markt, die Marktler Jäger, die Ministranten, der Imkerverein Markt und die Pius Kids e.V. – Förderverein Kindergarten einen Stand.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Es werden jede Menge Schmankekerl angeboten, z. B. Bosna, Glühwein und Kinderpunsch vom Marktler Theatertablett. Der Sportverein trägt mit Getränken und Waffeln bei. Natürlich kann man sich bereits mit kleinen Geschenken für Weihnachten und Dekomaterial zum Advent eindecken. Es gibt Selbstgebasteltes, Kerzen, Honig und das „Marktler Buch“ zu kaufen.

Ebenso hat das Papstgeburtshaus und unser Heimatmuseum geöffnet. Im Nebenraum des Museums findet ein Verkauf für ein soziales Projekt statt.

Für die Kinder kommt, wie jedes Jahr, der Nikolaus und hat auch für jeden kleinen Besucher ein kleines Geschenk dabei.

Der Musikverein bereichert den Abend mit „weihnachtlichen Klängen“ um 16 Uhr in der Kirche.

Vor dem Auftritt des Kindergarten Markt St.Pius richtet der 1. Bürgermeister Hubert Gschwendtner um 17 Uhr einige Worte an die Besucher. Der Nikolaus kommt dann um ca. 17.30 Uhr.

Musikalisch wird der Adventsmarkt ab 18 Uhr von den „Sauriasl-Bläsern“ umrahmt.



Das ideale Weihnachtsgeschenk

„Marktler Buch“

für nur **8,- €**

am Nikolausmarkt
beim Stand
des Gewerbevereins!



Marktler Kreis Kreativer Frauen

bietet am Marktabend im Nebenraum des Heimatmuseums Gestricktes, Genähtes, Gefilztes, Bastel- und Holzarbeiten zum Verkauf an.
Der Erlös ist für die Schülerhilfe in Tansania bestimmt.

Oma's Winterpunsch

Zutaten:

- 300 g Zucker
- 600 ml Orangensaft frisch gepresst
- 200 ml Zitronensaft frisch gepresst
- 500 ml Schwarzer Tee
- 2 Flaschen Rotwein
- 2 Stk. Zimtstangen
- 8 Stk. Nelken
- 6 Stk. Piment
- 2 Stk. Sternanis
- 250 ml brauner Rum

Tee aufbrühen. Den Zucker in einem Topf schmelzen und karamellisieren lassen bis er hellbraun ist. Den Orangen- und Zitronensaft zugießen und solange rühren bis sich der Zucker wieder gelöst hat.

Den Wein dazu und die Gewürze. Alles zum Siedepunkt erhitzen aber NICHT kochen lassen. Nun den Tee dazugeben, nochmal warm werden lassen. Beiseite stellen und einige Zeit ziehen lassen. Vor dem Servieren den Punsch durch ein Sieb schütten, nochmals erhitzen und den Rum zugeben. Fertig.

Quelle: kochbar.de

Der Gewerbeverein Markt freut sich auf Ihren Besuch!

Gewerbeverein
MARKT
MARKTL



Wir wünschen Ihnen

**frohe und besinnliche Weihnachten,
ganz ohne Hektik und Stress
sowie Glück und Gesundheit**



für das Neue Jahr 2017.



**Der Gewerbeverein
Markt/Stammham/Haiming**



**Hans Oberhaizinger
1. Vorsitzender**

Gewerbeverein
MARKT
MARKTL

Arztpraxis Dr. Stein und Dr. Sutor, Alber „Der Metzger“ OHG, GA Racing GmbH Alber, Druckerei Allgäuer, Allgeier Praxis f. Physiotherapie, Friseur Petrocelli, Altmann Pflasterbau GmbH, Haarstudio Diana, AXA Versicherungen Unterhitzberger, Heißmangel Bachhuber, Barber Praxis f. Physiotherapie, Karl Beck GmbH & Co. KG, Fenster und Türen Hansmaier, Bergmann Zahnarztpraxis, Bock BK Tankstelle, Gasthaus-Hotel Bonimeier, Küchenstudio Bruckmaier, F.X. Bruckner Lagerhaus, Burner Zimmervermietung, Drbal Wohnkeramik, Droste Schärfftechnik, Zimmerei Edhofer, Egerter Kiosk am Badensee, Eisensamer Metzgerei GmbH, Wimmer Marien-Apotheke, Gschwendtner Hubert Gem. Markt, Beier Wolfgang Gem. Markt, Lehner Franz Gem. Stammham, Göttler Alexander, Gottanka GmbH & Co. Bau KG, Bauunternehmen Gumpendobler, Kachelofenbau Hafner, Gasthaus Pension Mayrhofer, Gärtnerei Haider, Harböck Funiere & Service, Campingplatz Baier, Haunreiter KFZ-Handel, Taxiunternehmen Heim, Naturkostladen Hodina, Holtmann Praxis f. Physiotherapie, Naturwaren Hüttinger, Gasthof-Hotel Hummel, Anhänger Kagerer, Architektin Kagerer, Die kreative Stoffidee Karney, Autohaus Kobler-Schneider, Eder KOM GmbH, Kronwitter Holzbau GmbH, EDEKA Lechertshuber & Wimmer, GLK Verputz GmbH Leitner, Landgasthof Leonberg, KFZ-Werkstätte Autohandel Liedl, Linner Gästezimmer, Golfgaststätte Falkenhof, Maier Dienstleistungen, Ferienw. Schusterbauer GbR, Schreinerei Maier, Schuh-Mayer e.K, Deutsche Vermögensberatung Manetsberger, Hofeichner Mescado Regeltechnik GmbH, Mühlthaler Sonnen- und Insektenschutz, Malerei Neumayr GmbH, Schreinerei Oberhaizinger, Fahrschule Pettinger, Pichlmeier Peugeot-Service, Schreibbüro Pöller, Pöllner Kunstschmiede/Schlosserei, Mayerhofer RMH Handels GmbH, Stolze Reitsportzentrum, Riedmayr Glaserei, Schreinerei Rusitschka, Natursteine Schmidt, Bauunternehmen Schreder, Druckerei Schwarzfischer, Schwab Heizung-Lüftung-Sanitär, Stanischewsky Pilspub, Starflinger Zimmervermietung, Stöhr Kirchenmaler, Rechtsanwältin Strasser, Straubinger Edeka Nah & Gut, Straubinger Metall- und Maschinenbau, Arztpraxis Todica, Unterreiner Forstgeräte GmbH, Sportheim Haiming, Elektrofachgeschäft Utz, Wagner Ferienwohnung, Autohaus Wagner, Bauspenglerei Wallinger, Weigl Heim schmuck-Textilien-Kunst, Weiss Holzwerk GmbH, Weiss Mehl GmbH, Bauplanung & Gestaltung Wenger, Dorfwirt Stammham, Pizzeria San Michele, Stockinger Kosmetik - Ernährung, Winklharrer AWilan, Emmersberger Baumschule, Breitenberger Ferienwohnung, Stöckl APOS-LifeFeelGood, Brehm Heizungsbau, Ferienhaus Schwab, Sparkasse Markt, Thomas Gruber KG, VR meine Raiffeisenbank eG, AKB Beck GmbH & Co. KG, Germer Fridolin Ehrenvorsitzender GWV, Neumayr Appartementhaus, Weber Werner Ehrenvorsitzender GWV, Winklharrer Thermomix-Beratung, Oberhaizinger Apartment - Übernachtungen

Weihnachtsgrüße

von Hubert Gschwendtner, 1. Bgm. Markt



Liebe Marktler Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Das Jahr 2016 geht zu Ende. Es ist deshalb angebracht Rückschau zu halten und Bilanz zu ziehen. Insgesamt lässt sich feststellen:

Die Marktgemeinde hat ein schwieriges Jahr gut gemeistert.

Trotz Mindereinnahmen von über 500 000 € ist viel auf den Weg gebracht worden. Es wurde kräftig investiert, um unsere Gemeinde nach vorne zu bringen und die Aufenthalts- und Lebensqualität in Markt zu verbessern. Ich denke, mit dem Erreichten können wir sehr zufrieden sein.

Die über 40 Jahre alte Turnhalle wurde für über 1 Million € generalsaniert und behindertengerecht ausgebaut. Der Innenbereich ist äußerst ansprechend und funktionstüchtig. Ersatz für die alte energiefressende Stromheizung und Vollwärmeschutz sorgen für große Energieeinsparung und Verminderung des CO²-Ausstoßes. Unsere neue Turnhalle ist ein sehr gelungenes Werk, wie alle Benutzer und Besucher bestätigen.

Turnhalle und Grundschule werden seit Oktober mit regenerativer Energie, sprich Hackschnitzeln beheizt. Eine wegweisende Entscheidung, weil an diese Heizung später auch die Altenpflegeschule und das Feuerwehrhaus angeschlossen werden können. Besonders erfreulich: Dieses Heizsystem wird mit 200 000 € über ein Sonderinvestitionsprogramm von der Regierung gefördert.

Der Flächennutzungsplan, der für die künftige Entwicklung der Markt-

gemeinde wichtig ist, musste für ca. 80 000 € Gesamtkosten angefertigt werden. Was uns hart trifft, aber gesetzlich vorgeschrieben ist, sind die Brandschutzmaßnahmen im Bürgerhaus: Über einige Jahre verteilt kostet dies 160 000 €.

Bei der zentralen Wasserversorgung im Außenbereich sind wir vor dem Auslaufen des Zuschussprogramms noch auf den Zug aufgesprungen. Damit ist es gelungen, die ganze Gemeinde an die zentrale Wasserversorgung anzuschließen. Nur durch hohe Zuschüsse, heuer für den östlichen Teil von Marktberg, Augenthal und Queng 65%, konnte die Maßnahme durchgeführt werden.

Für Straßeninstandsetzungen wurden 60 000 € eingeplant. Dies wird aber in Anbetracht der Starkregenereignisse in diesem Jahr sicher nicht reichen.

Auch der Breitbandausbau im Außenbereich wird von uns vorangetrieben. Mittlerweile gehört ein leistungsfähiges Internet zur Daseinsvorsorge der Bevölkerung. Für insgesamt 910 000 € können Leitungen verlegt werden, wobei 2 oder eventuell 3 Bauabschnitte angedacht sind. 80% Zuschuss sind zu erwarten.

Große Investitionen prägten das Jahr 2016. Das ist der richtige Weg, um die Konjunktur anzukurbeln, Arbeitsplätze zu sichern und neue zu schaffen. Erfreulich ist, dass trotz der vielen Projekte keine Nettoneuverschuldung notwendig war.

Auch in den kommenden Jahren ste-

hen viele Projekte an und wir sind stark gefordert. Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam die Herausforderungen bestehen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, es ist mir ein Anliegen, den Vereinen für die Gestaltung von Festen und Feiern und für die ehrenamtliche Betreuung von Kindern und Jugendlichen zu danken. Das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde kann nur funktionieren, wenn die Vereine sich aktiv ins Gemeindeleben einbringen und es mitgestalten. Das stärkt die Gemeinschaft, fördert das Miteinander und die Harmonie in unserem Ort. Es ist wichtig, dass man zusammenhält, um den Anforderungen der Zukunft gerecht zu werden.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest. Für das Jahr 2017 alles Gute, vor allem Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!

Hubert Gschwendtner
1. Bürgermeister, Markt

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten,
sowie Glück und Gesundheit für das Neue Jahr.



Hausmeisterservice

- Hausmeisterdienste
- Haushaltsnahe Dienstleistungen für Jung und Alt
- Gartenpflege
- Winterdienst

Elvira Schick

Burghauser Str. 13 • 84533 Markt

Tel. 08678/2679964 • Fax 08678/2084100

Mobil 0151/61624480 • stelze66@yahoo.de

Schwab

Bernhard
Heizung - Lüftung - Sanitär - Solar - Heizungswartungen

Kuschlige
und warme
Weihnachten
verbunden mit
einem guten
neuen Jahr
wünscht
Firma Schwab

Feuerwehr Markt: „Zum Einsatz fertig“

Vor einigen Wochen legte die Feuerwehr Markt die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ ab.

Unter den wachsamen Augen des Schiedsrichterteams der Kreisbrandinspektion AÖ, musste die Mannschaft ihre Fähigkeiten im Umgang mit der Feuerwehrleine, in der Gerätekunde, Erste Hilfe, Gefahrgutkennzeichnung, sowie der Gruppenführer in einer theoretischen Prüfung (Fragebogen) unter Beweis stellen.

Im Anschluss wurde in der praktischen Prüfung der Löschangriff mit drei Strahlrohren, sowie die Wasserentnahme mittels Saugschläuchen vorgenommen.

Im Vorfeld wurden diverse Übungen durchgeführt, unter der Leitung vom 2. Kdt. Wolfgang Vilzmann, die das tolle Ergebnis der Prüfung wiedergaben. Bürgermeister Hubert Gschwendtner

bedankte sich bei allen Teilnehmern an dieser Prüfung und freute sich darüber, daß so viele junge Leute den Dienst am Nächsten in der Feuerwehr Markt übernehmen.

W. Vilzmann



Es wurden folgende Stufen abgelegt.

Stufe 1:

Andrea Schwaiger, Veronika Edhofer, Hannah Broschat, Daniel Maier, Lukas Vilzmann, Maximilian Henschel, Thomas Auberger, Michael Bruckmaier, Manuel Flemmig, Ludwig Schneider, Manuel Stöbich

Stufe 2:

Dominik Resch, Markus Maier, Benedikt Dittmann, Stefan Remmelberger

Stufe 3:

Matthäus Gregori, Sergio Koch, Michael Heuwieser, Joseph Huber, Manuel Sprüderer, Dominik Stockinger, Immanuel Eberle

Stufe 4:

Matthias Heuwieser

Stufe 5:

Georg Remmelberger



Brennen und Löschen

Die Jugendfeuerwehr Markt stellte sich beim diesjährigen Wissenstest in Töging a. Inn zum Thema Brennen und Löschen mit Erfolg den Aufgaben.

In der Theorie wurde das Wissen über die Voraussetzungen und den Ablauf einer Verbrennung sowie über den Löschvorgang abgefragt. In einem praktischen Teil führten die Jugendlichen schließlich auch das Löschen mit Kleinlöschgeräten wie mit einem Feuerlöscher vor.

Alle Jugendlichen meisterten die Aufgaben in verschiedenen Stufen, so Baumgartner Florian (Bronze), Lohr Jonas, Spiegl Max, Vilzmann Michael (Silber), Hönig Ramona (Gold), Edhofer Veronika (Gold/Urkunde), Broschat

Hannah, Vilzmann Lukas (Gold/Grün). Wer mehr über das Thema Feuerwehr wissen möchte, ist bei der Jugendfeuerwehr Markt ab 12 Jahre genau

richtig. Weitere Infos über die Jugendfeuerwehr Markt unter www.jugendfeuerwehrmarkt.de.

Jugendwart Peter Pfaffenhuber.



Schi- und Bergfreunde Markt

Schibasar am 3. Dezember 2016

Wie bereits in den letzten Jahren veranstalten die Schi- und Bergfreunde auch in diesem Jahr wieder einen Schibasar. Nachdem dieser in den letzten Jahren immer mehr Zuspruch fand, wird er wegen Platzmangels aus dem Mehrzweckraum im Bürgerhaus in die Schulturnhalle verlegt. Es werden ausschließlich moderne und gut erhaltene Wintersportartikel, wie Kleidung, Alpin- oder Langlaufski, Schlittschuhe, Schlitten, Helme, Snowboards oder auch Schneeschuhe sowohl für Kinder als auch Erwachsene angenommen. Um den Käufern dies bieten zu können, behalten sich die Schi- und Bergfreunde das Recht vor, technisch nicht einwandfreie Artikel abzulehnen. Bei Bedarf kann man sich auch durch unsere erfahrenen Schifahrer gerne bei der Auswahl beraten lassen.



Pro abgegebenem Teil wird eine Gebühr von 1 € erhoben, sowie 10% des Verkaufserlöses.

Annahme: Samstag vormittag, 10 – 12 Uhr

Verkauf: ausschl. Samstag nachmittag, 16 – 18 Uhr

Schi- & Bergfreunde TSV Markt

Schigymnastik

Freitags von 17-18 Uhr in der Schulturnhalle und 14-tägig Samstags von 15-17 Uhr Familiensportstunde



Saisoneröffnung

Samstag 17.12. in Leogang

Übungsstunden für Bambinis

am Spielplatzberg (Kindergarten) sofern die Schneelage ausreichend ist am Freitag nachmittag

Schikurs wieder 4 Tage:

Termine: Di 03.01., Do 05.01.,
Sa 07.01., Sa 14.01.

Kosten:

(Bus, Kurs und Liftkarte für 4 Tage):
Kinder 184,00 €
Jugend (ab 1998-2000) 200,00 €
Erwachsenenurse nur nach Anfrage.

Anmeldung: am Schibasar möglich oder Formulare unter:
www.schiclub-marktl.de
zum downloaden.

Anmeldeschluss: 20. Dezember.

Ziele: voraussichtliche Ziele sind Pillersee, Lofer und an den beiden Samstagen Leogang.

Anmeldungen für Tagesschifahrer:
im Internet unter schiclub-marktl@gmx.de oder bei Helmut Wagner

Ortsmeisterschaft

Samstag, 28. Januar in Fieberbrunn
Start des Rennens um 10 Uhr,
verbilligte Karten für Kinder und Jugendliche Tageskarte: 10,- Euro
Es findet keine Betreuung während des Schitages durch die Schi- und Bergfreunde statt!

Fahrt zum Biathlon, Ruhpolding

Sonntag, 15. Januar
Verfolgung Damen und Herren,
Abfahrt 8.30 Uhr
PennyParkplatz /Bus
Eintrittskarte 30 € und Bus 12 €

Langlauf in Ruhpolding

je nach Schneelage bieten wir kurzfristige Fahrten in das Langlaufzentrum Ruhpolding an. Ausrüstung kann vorort sehr günstig geliehen werden - also auch für Anfänger geeignet! Termine über Tagespresse und Internet

Saisonabschlussfahrt

Samstag, 4. März mit Apres Ski und Rodelbahn in Leogang, Kralleralm. Neu renovierte Hütte - alles was das Apres-Ski-Fahrerherz höher schlagen lässt. Für Nicht-Schifahrer steht auch eine Rodelbahn zur Verfügung.

Schikreismeisterschaft

Samstag, 18. Febr. auf der Reiteralm


Infos:

Helmut Wagner, Telefon 0 86 78/86 58
Elke Pleininger, Telefon 0 86 78/74 72 56
schiclub-marktl@gmx.de,
www.schiclub-marktl.de

★ *Wir wünschen allen Lesern, allzeit gute Fahrt, ein schönes Fest und ein unfallfreies Jahr 2017!* ★

FAHRSCHULE
Edhofer Richard
schnell und sicher ans Ziel!
ALTÖTTING
Georgenstraße 40
MARKTL
Innstraße 1
0171-2478252

Hallenplan des TSV Markt Winter 2016/2017

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
17.00 - 19.00 Fußball SG-Jugend H. Edhofer 747202	16.00 - 17.00 Mutter-Kind-Turnen 1-3 Jahre J. Oberhaizinger 747656	16.00 - 17.00 Kinderturnen 4-7 Jahre M. Busch/Ermer 748130	16.30 - 18.30 Fußball D-Jugend N. Bayerl 919631	16.00 - 17.00 G-Jugend Oberhaizinger/ Haubner 74656	9.30 - 11.30 Freizeitgruppe Ch. Gaßner 8432	10.00 - 13.00 Basketball S. Niedermeier 8717
19.00 - 20.30 Frauenturnen C. Hasmann 581	17.00 - 18.00 Senioren-sport W. Manetsberger 8340	17.30-20.00 Indoorcycling	18.30 - 20.00 Koordination 1. Mannschaft Ch. Gaßner 8432	17.00 - 18.00 Skigymnastik H. Wagner 8658	1. Sa. im Monat 9.00 - 11.00 Einrad E. Pleininger 747256	14.00 - 16.00 Leichtathletik A. Schlosser 747893
20.30 - 22.00 Basketball C. Wuttig 0151/54461802	19.00 - 21.00 Volleyball U. Friese 0170/3073182	19.00 - 22.00 Uhr Kicken 1. Mannschaft Ch. Gaßner 8432		18.00 - 20.00 Fußball C-Jugend H. Edhofer 747202	15.00 - 17.00 Ski- und Bergfreunde A. Unterhitzenb.	16.00 - 18.00 Freizeitkicker F. Hasl 08671/12708
Schulturnhalle		18.30 - 20.00 Schüler-Leichtathletik ab 8 Jahre A. Schlosser 747893		18.00 - 21.00 Fußball-AH N. Rehwald 08677/7307	15.00 - 18.00 Basketball S. Niedermeier 8717	18.00 - 21.00 Basketball C. Wuttig 0151/54461802
Antoniushaus Turnhalle		20.00 - 21.00 Männersport M. Babl 748221			18.00 - 21.00 Basketball C. Wuttig 0151/54461802	

Fitnessraum im Sportheim

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
18.00 - 19.00 Pilates L. Bogner 016094962797	9.00 - 10.00 Workout I. Kiefer 8383	18.00-19.00 Thai-Bo S. Matzner 7471401	18.00 - 19.00 Workout S. Matzner 7471401	9.30 - 11.00 gesundheitsorientiertes Training S. Weichselgartner 8583	10.00 - 12.00 Gardetanz ab 8 Jahre B. Tenge 748160	17.00 - 20.00 Boogie R. Heinfeldner 08631/1674534
19.30 - 20.30 Body-Styling S. Neumayr 8641	19.00 - 20.00 Kangoo Ch. Seimel 08671/883581		19.00 - 20.00 Wohlfühlgym. M. Baumgartner 8623			

Wir wünschen frohe Feiertage,
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Start ins Jahr 2017!



Praxis für Ergotherapie

Markus Berger
Dipl.-Ergotherapeut (FH)

Praxis für Ergotherapie Mühldorf
Innere Neumarkter Straße 2a
D-84453 Mühldorf am Inn
Tel.: +49 (0)8631 / 3 54 99 93

Praxis für Ergotherapie Markt
Poststraße 4
D-84533 Markt am Inn
Tel.: +49 (0)8678 / 2 08 29 40

www.berger-ergotherapie.de

PR-Info

Seit nun fast vier Jahren besteht die „Praxis für Ergotherapie Berger“ in Markt. Hier werden schwerpunktmäßig Patienten mit neurologischen Erkrankungen (wie z. B. Schlaganfall, Multiple Sklerose) und orthopädischen oder rheumatischen Erkrankungen (wie z. B. Arm- / Handfrakturen, Sehnen- / Nervenverletzungen, Arthritis / Arthrose) behandelt. Aufgrund der Zulassung durch die Berufsgenossenschaft werden auch immer mehr Patienten nach Arbeitsunfällen durch die Praxis ergotherapeutisch nachversorgt. „Wir bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen!“ so der Praxisinhaber Markus Berger. „Wir würden uns sehr freuen Ihnen auch zukünftig als kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung stehen zu dürfen!“ Für Terminvereinbarungen steht Ihnen die Praxis Montag bis Freitag unter Tel.: 08678 - 208 29 40 zur Verfügung. Weitere Informationen zur Praxis finden Sie auch im Internet unter: „www.berger-ergotherapie.de“



Markus Berger, Dipl.-Ergotherapeut (FH)

Pfarrsaal Markt

Eigenanteil der Pfarrei für die Sanierung ist finanziert

Wie Kirchenpfleger Günther Kronwitter erfreut mitteilt, konnte jetzt die letzte Rate für den Kosten-Eigenanteil der Pfarrei an die Diözese bezahlt werden. Davon unberührt bleiben noch Verbindlichkeiten bei der Bank.

Pfarrer Josef Kaiser und der Kirchenpfleger freuen sich über die großzügige finanzielle Unterstützung von Vereinen, Organisationen und Pfarrangehörigen in den letzten Jahren, außerdem hatten während der Baumaßnahme viele Helferinnen und Helfer tatkräftig angepackt und Hand- und Spanndienste geleistet, handwerklich geschickte Leute, Landwirte, die auch ihre Fahrzeuge zum Einsatz brachten und viele Frauen, die immer wieder im Hintergrund für Sauberkeit und Ordnung sorgten. Da der Arbeitseinsatz bei der Abrechnung mit der Diözese ebenfalls berücksichtigt wurde, konnte so der Eigenanteil der Pfarrei - 35 Prozent der Gesamtkosten – leichter finanziert werden. Sie danken auch dem Bischöflichen Ordinariat in Passau für die Übernahme von 65 Prozent der Kosten.

Mit vielen Aktionen der kirchlichen Vereine und Gremien, weiterer Gruppen aus der Pfarrgemeinde und auch durch private Initiativen und Spenden wurde das Geld erwirtschaftet für die große Umbau- und Sanierungsmaßnahme: Das Pfarrsaaldach musste wegen der schadhafte Schindeln neu eingedeckt werden, damit verbunden waren die Isolierung und die Verlegung neuer elektrischer Leitungen. Im Erdgeschoss ist ein Behinderten-WC und eine neue Küche eingebaut worden. Außerdem wurden die Außenwände isoliert und neue Fenster eingebaut, dazu waren neue Lampen und ein neuer Fußboden notwendig.

Nachdem der Eigenanteil für den Pfarrsaal nun abgestottert ist, folgt das nächste größere finanzielle Projekt, die Heizungserneuerung für Kirche und Pfarrsaal.

© DSV



Feiern ist einfach.



Wir wünschen eine schöne Adventszeit.



Sparkasse
Altötting-Mühldorf
MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHR WERT.



The Original USA
GOSPEL SINGERS & BAND
Mittwoch, 04.01.17 | 20.00 Uhr
Lokschuppen | **Simbach a. Inn**



HARRY G
#HarrydieEhre
Donnerstag, 12.01.17 | 20.00 Uhr
Bürgerzentrum | **Burgkirchen a.d. Alz**



I AM FROM AUSTRIA
Donnerstag, 16.03.17 | 20.00 Uhr
Neuer Stadtsaal | **Mühldorf a. Inn**



CHRIS BOETTCHER
„Schluss mit frustig!“
Freitag, 17.03.17 | 20.00 Uhr
Kultur + Kongress Forum | **Altötting**



ROLAND HEFFER
Samstag, 18.03.17 | 20.00 Uhr
Stadtsaal | **Neuötting a. Inn**



AUF A WORT
... die Songs von STS
Donnerstag, 23.03.17 | 20.00 Uhr
Lokschuppen | **Simbach a. Inn**

Tickets erhältlich an allen Vorverkaufsstellen von Inn-Salzach-Ticket, telefonisch unter 01805-723636 (0,14€ dt. Festnetz) und unter www.inn-salzach-ticket.de.



www.spevents.de

Zeitzeugen-Treffen

Alte Kramerläden in Marktl und Stammham

Am 27.10.2016 fand zum ersten Mal eine Zusammenkunft im Gasthof Hummel statt mit dem Thema Zeitzeugen. Der Heimatbund hat in Zusammenarbeit mit dem Kath. Frauenbund Marktl und Stammham, die Kreisheimatpflegerin Renate Heinrich aus Altötting nach Marktl eingeladen. Sie organisiert diese Zeitzeugentreffen bereits in vielen anderen Städten und Gemeinden und findet immer mehr Zuspruch dafür.

Josef Straßer begrüßte die Besucher und es waren beim ersten Treffen bereits 50 Personen anwesend, was wirklich erstaunlich war.

Frau Heinrich führte durch die ca 1,5 Stunden und animierte die Marktler und Stammhamer, die gekommen waren, sich zu erinnern welche Kramerläden es in Marktl und Stammham früher gegeben hat und welche Geschichten es dazu gibt. Es gab einige Wortmeldungen und Renate Heinrich stenografierte fleißig mit, um die erzählten Geschichten festzuhalten.

So berichteten die verschiedenen Personen unter anderem Frau Schmidbauer, Frau Peschl, Herr Gröbl oder Herr Braunsperger über die Kramerläden und erzählten lustige Geschichten aus der Umgebung. Vom Kramer Schacherbauer in



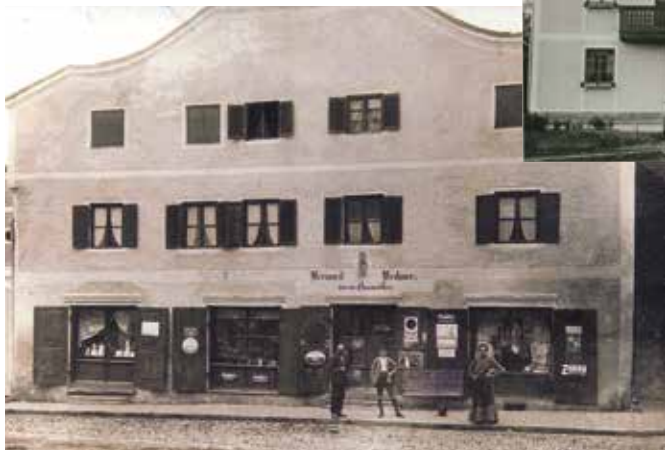
Frau Heinrich und interessierte Zuhörer

der Innstraße oder vom Kaufhaus Lechner am Marktplatz, das im Jahre 1930 sein 200 jähriges Jubiläum feierte. Richard Bernert, der dort als Lehrling 1957 eingestellt wurde, erzählte lustige Geschichten über dieses Kaufhaus. Auch in Stammham gab es einige Kramer, wie z.B. den Heinrich Pfeiffer, dort befindet sich jetzt der Dorfladen von Martha Eisen-samer. Nachdem das Interesse sehr groß war, werden nun regelmäßig Zeitzeugentreffen abgehalten. Das nächste findet wahrscheinlich im Februar 2017 statt. Der genaue Termin steht dann in der PNP.

E.D.



Dorfladen Stammham



Kaufhaus Lechner 1930



Kaufhaus Lechner 1960

Bilder: Heimatbund Marktl

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr. ☆☆☆

Deutsche Vermögensberatung ☆☆☆
 Vermögensaufbau für jeden!




Poststraße 3 · D-84533 Marktl
 Tel. 0 86 78 91 95 95 · Fax 91 95 94
 Mobil 01 70 5 42 45 70
 herbert.manetsberger@dvag.de

Herbert Manetsberger

Wir wünschen unseren Patienten mit Besitzern eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr! ☆☆☆

Dr. Martina Faußner
 prakt. Tierärztin



Am Kreuzberg 12 · 84533 Marktl / Inn · Tel. 08678 / 1082
 Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 - 11.00
 Mo.-Fr. 16.30 - 18.00

Gelungene 50-Jahr-Feier

des Kath. Frauenbundes Markt



Der KDFB Markt feierte sein 50-jähriges Jubiläum genau an dem Tag, als vor 50 Jahren am 16.10.1966 der Zweigverein in Markt gegründet wurde. 51 Frauen schrieben sich damals ein, nun zählt der Verein 142 Mitglieder! Der festliche Gottesdienst, zelebriert von Domkapitular Manfred Ertl, Geistlichen Beirat Josef Kaiser und Pfarrer

Adolf Fritscher lockte viele Mitglieder und Vereine in die Kirche und danach zur weltlichen Feier in den Bürgersaal. Die 1. Vorsitzende Elvira Dittler übergab an Bärbel Benkenstein-Matschner eine Spende von 500 Euro für die Frauen in Not. Außerdem spendete der Kath. Frauenbund noch 500 Euro an die Pfarrei für die neue Heizung.



E.D.

Neues zur Marktler Kegelbahn

Trotz intensiver Suche nach einem neuen Pächter für die gemeindliche Kegelbahn im Bürgerhaus, konnte niemand für den Betrieb gefunden werden. Auch aus dem Kreis der Kegelgruppen war niemand bereit, selbst auf Minijob-Basis, die Bewirtung des Kegelstüberls zu übernehmen. Bei einer kürzlich mit den Kegelgruppen stattgefundenen Besprechung zum weiteren Betrieb, ist nun folgende Lösung geplant:

Es soll ein Getränkeautomat aufgestellt werden, an dem sich die Grup-

pen selbst bedienen können. Speisen werden nicht angeboten, können jedoch von den Gruppen selbst mitgebracht werden.

Jede Kegelgruppe erhält einen Schlüssel für die Kegelbahn. Hierfür wird ein Verantwortlicher ernannt, welcher zuständig ist, dass die Kegelbahn ordnungsgemäß benutzt und ordentlich hinterlassen wird. Die Zeit der Benutzung muss eigenverantwortlich in eine, von der Gemeinde hierfür bereitgestellte Liste eingetragen werden und kann dann abgerechnet werden.

In der Gemeindeverwaltung wird ein Kalender geführt, in den die Kegelgruppen eingetragen werden. Die Reinigung der Toiletten und des Stüberls soll von der Gemeinde vergeben werden.

Hans Eichinger hat sich bereit erklärt, die Pflege und Wartung der Kegelbahn zu übernehmen.

Sollte sich zwischenzeitlich ein Pächter finden, kann der Kegelstüberlbetrieb wieder wie früher aufgenommen werden.

K.S.

☆ ☆ *Besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr 2017 wünscht Ihnen* ☆ ☆

Taxi Heim

immer für Sie unterwegs

NEU: Ab sofort auch Gruppenfahrten möglich!
Bis zu 7 Fahrgäste können im Mercedes Vito transportiert werden.
Patientenfahrten - Verrechnung mit allen Kassen
Flughafentransfer - Besorgungsfahrten

Stammhamer Str. 24 - 84533 Markt - Tel. 0 86 78 / 71 83 - Handy 0171 / 144 32 80

☆ ☆ *Besinnliche Festtage und alles Gute zum Neuen Jahr!* ☆ ☆

Ausführung sämtlicher
Hochbauarbeiten und massiver Schlüsselfertigbau

Otto Gumpendobler GmbH
Bauunternehmen

gegr. 1959

Hauptstraße 19 · D-84567 Perach
Tel. +49/8670/9887-0 · Fax 9887-60 · E-mail: bau@gumpendobler.de

Jugendrotkreuz Markt

... sammelt für St. Martins-Aktion

Wie jedes Jahr führte das Jugendrotkreuz erneut die St. Martins-Aktion durch, bei der Bedürftige und ihre Kinder im Landkreis Altötting am 11. und 12.11. in den Wohlfahrtsläden des BRK und der AWO völlig kostenlos ein Päckchen mit Dingen des alltäglichen Gebrauchs überreicht bekommen. Die Geschenke konnten in Altötting, Burgkirchen, Garching, Neuötting und Töging von Personen mit einem Berechtigungsschein abgeholt werden.

Für diese Aktion hat das JRK Markt am 18.10. die Spenden der Marktler Bürger entgegengenommen. Abgegeben wurden Zahnbürsten und -pasta, Kaffee- und Cappuccino-Pulver, Duschgel, Seife und Shampoo sowie Süßigkeiten, Spielsachen, etc.. Auch



schaftsaktion gepackt. Dabei wurde darauf geachtet, dass jedes Erwachsenen- und jedes Kinderpäckchen denselben Inhalt hat. Ein großes Dankeschön gilt Günther Kronwitter, der für die Sammelaktion kräftig Werbung gemacht hat und Monika Kleiner für die gute Pressearbeit!

Lissy Konrad

Geldspenden wurden von den jungen Rotkreuzlern gerne angenommen. Dafür möchte sich das JRK Markt herzlich bei den Spendern bedanken. Die Päckchen wurden Anfang November durch Mitglieder des JRKs aus dem gesamten Landkreis in einer Gemein-





**Neubau – Umbau
Sanierung**

Alle Leistungen aus einer Hand!

- Maurerarbeiten**
- Trockenbauarbeiten**
- Fliesenarbeiten**
- Pflasterarbeiten**
- Badsanierung**
- Treppenschalen**
- Abbrucharbeiten**
- u.v.m.**

Sana Bau GmbH
Innhornweg 26 · 84533 Markt
Tel. 08678-749 31 80
Fax 08678-749 31 90
Mobil 0170-101 11 01
info@sana-bau-gmbh.de

★ ★ *Wir wünschen allen unseren Kunden ein gesegnetes Fest und ein gutes Jahr 2017!* ★



Mühlthaler

Insektenschutz · Rollladen · Markisen

<p>Außerdem führen wir:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rollladen • Jalousien • Insektenschutz • Innenbeschattung 	<p>Winterrabatt</p> <p>auf alle Markisen und Insektenschutzsysteme bis bis 21.03.2017</p>	<p>Mühlthaler Burghauser Straße 28 84533 Haiming Telefon 0 86 78 / 91 98 18 Telefax 0 86 78 / 91 92 90 Mobil 01 71 / 2 74 98 45 muehlthaler.sonnenschutz@gmx.de</p>
--	--	--



Agrar | Baustoffe | Getränke | Garten
www.fxbruckner.de

84533 Haiming | Telefon: (0 86 78) 72 83

Ab sofort sind bei uns sehr schöne Nordmantannen erhältlich!

Wir wünschen unseren Kunden ✿
besinnliche Weihnachten ✿
und ein erfolgreiches Neues Jahr!

Rotkreuz-Bereitschaft Markt

Ein herzlicher Dank an die Marktler Spender!

Die Bereitschaft Markt sorgte bei vielen Veranstaltungen für die sanitätsdienstliche Abstellung, z. B. bei Sportveranstaltungen des TSV wie den Wald- oder Crosslauf und dem Kindermehrkampf, dem Kinderfisching Frichtalferz der Schule Markt, dem Radturnier des RC Ritzlfuchser, Reitturnier in Dornitzen der Pferdefreunde Markt, Passauer Jugendwallfahrt in Stammham, Sonnwendfeier der Feuerwehr Marktberg, Oldtimerfrühshoppen in Haiming.

Dafür ist die vollständige Schutzausrüstung wichtig. Diese wurde vor kurzem auf den neuesten Stand gebracht (z. B. die Schutzjacke, siehe Foto).

Auch die Bereitschaft Markt hat sich damit ausgestattet. Dies wurde unter anderem durch die Spenden der Marktler Bürger ermöglicht. Vielen Dank dafür!!

Lissy Konrad



Wir wünschen Ihnen erholsame Festtage
und alles Gute zum Neuen Jahr! ☆

DANKE für
Ihr Vertrauen!

☆
Bis 31.12.2016
geöffnet.

☆
Am 01.01.2017
geschlossen.

☆
Ab 02.01.2017
ab Mittag
mit neuem
Pächter
geöffnet!

Tankstelle

Sabine Rose-Bock



Shop • Waschanlage • Bistro

Burghauser Straße 2 · 84533 Markt
Telefon 08678/314 · Telefax 8177
Öffnungszeiten: Mo - Fr 6 - 21 Uhr,
Sa 7 - 21 Uhr, So 8 - 21 Uhr

☆ Erholsame Festtage ☆
und ein gutes Neues Jahr
wünscht ☆

Physiotherapie Allgeier Rudolf

Krankengymnastik
Massage
Sportphysiotherapie
Manuelle Therapie
PNF-Bobath
Lymphdrainage
Hausbesuche

84533 Markt
Bahnhofstraße 10
Telefon 08678/919198
Telefax 08678/919196
PhysioAllgeierR@aol.com
www.physiotherapie-allgeier.de

Seit 15 Jahren ein unverzichtbarer Bestandteil bei Physiotherapie Allgeier

PR-Info

„Wir wollen unseren Patienten zur richtigen Zeit, in der richtigen Form und im richtigen Umfeld zu mehr Lebensqualität verhelfen“, berichtet Rudi Allgeier, Inhaber der Praxis für Physiotherapie in der Bahnhofstraße 10 in Markt. Das Therapieangebot umfasst Leistungen wie Krankengymnastik, Manuelle Therapie, klassische Massage, manuelle Lymphdrainage, Fango oder Kinesiotaping. Zudem bietet die Physiotherapie Allgeier auch Hausbesuche für Patienten an, denen es krankheits- oder altersbedingt nicht möglich ist, in die Praxis zu kommen. Insgesamt vier Therapeuten arbeiten bei Physiotherapie Allgeier und verhelfen tagtäglich zahlreichen Patienten zu mehr Lebensqualität. Am längsten ist dabei der Marktler Julian Beyerle in der Praxis beschäftigt: Der engagierte Physiotherapeut konnte am 1. November sein 15-jähriges Mitarbeiterjubiläum feiern. „Julian war

der erste Mitarbeiter, den ich damals eingestellt habe, und er ist seit Beginn ein unverzichtbarer Bestandteil meines Teams“, so Rudi Allgeier über die hervorragende Arbeit des Marktlers. Neben der manuellen Therapie und der Lymphdrainage hat sich Julian Beyerle vor allem auf die Bobath-Therapie sowie die Myofasziale Triggerpunkt-Therapie spezialisiert. In den letzten 17 Jahren hat sich die Praxis von Rudi Allgeier zu einem kleinen Familienunternehmen entwickelt: Seine Frau Eva unterstützt bei Terminvereinbarungen und Kasensabrechnungen. Sohn Michael ist nach seiner Ausbildung und mehrjähriger Anstellung in einer Privatklinik nun ebenfalls in der Marktler Praxis tätig. Die beiden Simbacher Thomas Schmidtke und Sandra Mühlböck vervollständigen das Team. Weitere Informationen zur Praxis finden Sie unter www.physiotherapie-allgeier.de



Partnerbetriebe:



Fenster + Türen

Brand- + Sonnenschutz

Öffnungszeiten ab 2017:

Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr | Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

NEU im Gewerbegebiet Bergham | Moritz-Brüll-Str. 12 | 84533 Markt

Tel.: 08678/74760-60 | Fax: 08678/74760-61

www.bauelemente-irber.de | t.irber@bauelemente-irber.de



Winter-Öffnungszeiten:

Mo - Do 8 - 15 Uhr

Fr 8 - 12 Uhr

Samstag nach Vereinbarung

- Baustoffhandel mit Ausstellung für den Außenbereich
- Garten- und Landschaftsbau
- Meisterbetrieb für Straßen- und Pflasterbau

**10%
Rabatt**
auf alle
Lagerartikel



Gewerbegebiet in Bergham
Moritz-Brüll-Str. 12 · 84533 Markt
Telefon 08678/74760-10 · Telefax 08678/74760-50

Dötling 6 · 84359 Simbach · Tel. 0 85 71/16 72 · Fax 78 63
info@altmann-pflasterbau.de
www.altmann-pflasterbau.de

Neues aus Markt

Neu in Bergham Bauelemente Thomas Irber

PR-Info

Im Gebäude der Firma Altmann, in der Moritz-Brüll-Str. 12, findet man seit April 2016 auch die Firma von Thomas Irber.

Er ist Premiumpartner der Firma Gaulhofer von der er Fenster, Türen und Sonnenschutzsysteme bezieht, sowie von der Firma Domoform - die perfekte Lösungen für Brandschutz bieten.

Eine weitere Partnerfirma ist „Würth“, der im Handel mit Montage- und Befestigungsmaterial ein international, erfolgreicher Lieferant ist.

Für das Thema Objektbau, Sanieren und Renovieren oder beim Neubau eines Hauses ist Bauelemente Irber der richtige Ansprechpartner.

Die Öffnungszeiten sind momentan noch nach telefonischer Vereinbarung: 08678 7476060.

Ab Januar 2017 ist die Firma täglich von 8-18 Uhr und am Samstag von 8-12 Uhr für Sie da. Eine große Fenster und Türausstellung kann ab dem nächsten Jahr besucht werden.

Informieren Sie sich über das Angebot und die Firma auch im Internet unter:

www.bauelemente-irber.de

Freies WLAN für Markt



Dank „BayernWLAN“ kann in Zukunft in Markt kostenlos, rund um die Uhr, ohne Begrenzung und mit Jugendschutzfilter im Internet gesurft werden. Wie in der Oktober-Sitzung des Marktler Gemeinderats mit knapper Mehrheit beschlossen wurde, soll neben dem bestehenden Hotspot am Marktplatz, auch im Bereich Bushaltestelle und Sportplatzgelände ein WLAN-Netz zur Verfügung stehen. Diese beiden neuen Hotspots werden mit je 2500,- EUR vom Freistaat gefördert. Mit einer geplanten Leistung von 50 MBit kommen diese WLAN-Netze Einheimischen wie auch Gästen gleichermaßen zu Gute. Die Gemeinde Markt bindet sich hierzu an einen kostenpflichtigen Rahmenvertrag des Freistaats mit dem Netzbetreiber Vodafone. Die Laufzeit beträgt 24 Monate. Danach wird von der Gemeinde überprüft, ob dieses Angebot entsprechend angenommen wurde und weiterbetrieben werden soll. Auf alle Fälle steigert diese landesweite Initiative die Attraktivität für den ländlichen Raum.

Elternbeiratswahl in der Grundschule Markt

Erstmalig wurde in diesem Jahr neben den Klassenelternsprechern auch der Elternbeirat gewählt. Bisher stellte sich der Elternbeirat immer aus den 1. Klassenelternsprechern zusammen, die intern einen Vorsitzenden bestimmten. Da in weiterführenden Schulen der Beirat aber von allen Eltern gewählt wird und ein eigenes, zusätzliches Gremium ist, wurde das heuer erstmalig auch in Markt so praktiziert.

Elternbeirat:

- 1. Vorsitzender:** Max Babl
Stellvertreterin: Monika Helming
Schriftführerin: Roswitha Fraunhofer
Beisitzerin: Andrea Pleml
Beisitzerin: Nicole Holtmann
Beisitzerin: Uli Nitsche

Klassenelternsprecher:

- 1. Klasse:**
Andrea Haas, Simona Szabo
2. Klasse:
Ulrike Nitsche, Roswitha Fraunhofer
3. Klasse: Max Babl, Andrea Pleml
4. Klasse:
Nicole Holtmann, Nicole Schreiner

E. Pleininger

Bücherdruck

www.schwarzfischer-druck.de
 84508 Burgkirchen - 08679 / 5106

★ *Wir wünschen Ihnen besinnliche Festtage
und alles Gute zum Neuen Jahr!* ★

★ *Allen unseren Kunden wünschen wir eine
besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch!* ★

FALKENHOF STÜBERL

Golfclub-Restaurant · Radfahrer-Rasthaus · Party-Oase im Grünen

**Gerne richten wir auch
Ihre Familien- oder
Weihnachtsfeier aus.**

Inhaberin: Doris Löbl

Falkenhof 1 · 84533 Markt/Inn
Tel. 0 86 78/98 69 00 · Fax 98 69 01
Mobil 01 71/4 95 20 08

**Silvester
Weißwurst-Essen
ab 10 Uhr**

Täglich ab 10 Uhr geöffnet,
durchgehend warme Küche

Gärtnerei Anton Haider

Verkauf von Weihnachtsbäumen
ab 1. Advent. Auf Wunsch
werden die Bäume auch kurz
vor Weihnachten geliefert!

Verschiedene Advents-
& Weihnachtsgestecke
im Angebot!

Innstraße 6 · 84533 Markt · Tel. 0 86 78 / 3 62
Fax 0 86 78 / 74 94 72 · HS_Geli@web.de

Leonberger Weihnacht

Bummeln, Feiern und Genießen am 2. und 3. Dezember 2016

Zum ersten Mal findet in zauberhafter Kulisse, im idyllischen und traditionsreichen Biergarten Leonberg, die LEONBERGER WEIHNACHT statt.

Ca. 25 Hobbykünstler aus Nah und Fern präsentieren unter uralten Kastanienbäumen und im romantischen Glashaus, liebevoll gestaltete Unikate und kreative Handwerkskunst.

Einzigartig aus Rost, Holz, Stoff, Wolle, Keramik und Papier, sowie Schmuck, Mode, süße Köstlichkeiten und vieles mehr, erwartet Sie.

Kulinarisch werden Sie mit Burger, Würstchen, Schmalzgebackenem, Donuts und ausgefallenen Heißgetränken verwöhnt. Mit eingebunden sind dabei heimische Vereine wie z.B. die FFW Marktberg und der TSV Markt. Der Markt findet am Freitag, den 2. Dezember und Samstag, den 3. Dezember von 15-20 Uhr statt.

Der Eintritt ist frei!

An beiden Tagen besucht gegen 17 Uhr der Nikolaus mit süßen Leckereien die kleinen Gäste.

Die Veranstalter Petra Theimer-Gander und Sabine Wanninger lassen in Zusammenarbeit mit den Wirtsleuten, mit Kerzenschein, offenem Feuer und Musik, echte weihnachtliche Stimmung aufkommen, frei nach dem Motto – „Bummeln, Feiern und Genießen“.



PR-Info

Wussten Sie schon ... wo der älteste Weihnachtsmarkt Deutschlands stattfindet?

Im Mittelalter wurden die Märkte und Messen in der vorweihnachtlichen Zeit dazu genutzt, sich mit allem Notwendigen für die kalte Jahreszeit einzudecken. Daraus entwickelten sich die Weihnachtsmärkte, von denen es heutzutage alleine in Deutschland rund 2500 gibt. Die Tradition des Bautzener Weihnachtsmarktes lässt sich bis zum Jahr 1384 zurückverfolgen. Damit ist dieser Markt in der Oberlausitz, der seit 2009 offiziell Wenzelsmarkt heißt, der älteste Weihnachtsmarkt in Deutschland. Mit über 3,6 Millionen Besuchern und mehr als 300 Marktständen ist der Dortmunder Weihnachtsmarkt der größte Weihnachtsmarkt Deutschlands. Knapp dahinter in Bezug auf die Größe liegt der Frankfurter Weihnachtsmarkt, der erstmals 1393 urkundlich erwähnt wurde und der auf dem Römerberg und den umliegenden Gassen und Plätzen stattfindet. Dieser Markt hat rund 200 Stände und etwa drei Millionen Besucher. Ebenfalls zu den ältesten Märkten hierzulande gehört der Dresdner Striezelmarkt, der seit 1434 regelmäßig im Advent auf dem Altmarkt veranstaltet wird. Er hat bis zum 24. Dezember geöffnet.

Quelle: www.merkur.de

Wintersonnwendfeier in der Grundschule

Am Donnerstag, 22. Dezember, veranstaltet die Grundschule Markt sowohl für alle aktuellen Schüler mit deren Eltern als auch für alle Ehemaligen eine Wintersonnwendfeier im Schulhof.

Der Elternbeirat, die Klassenelternsprecher und der Förderverein wollen den Familien in der hektischen Zeit vor Weihnachten noch einen gemeinsamen Nachmittag schenken. Damit auch für das leibliche Wohl gesorgt ist, bewirbt die Schule die Familien mit Glühwein, Bosna, frisch gebackenen Zimtsternen und kostenlosem Kinderpunsch.

Selbstverständlich gibt es auch wieder ein Sonnwendfeuer.
Beginn ist um 17 Uhr.



Winterzeit ist Stubenzeit

Wirtshaus für Feste und Feiern auf Anfrage geöffnet!

Öffnungstage an Weihnachten

25.12. ab 12 Uhr

Reservierung erwünscht

26. 12. geschlossen

Vorankündigung **Kabarettbrett** 7. Januar 2017

Ruaßkuchlmusi, Martin Frank, Lirschen und der frische Franz durch den Abend führt Franziska Wanninger

Karten: PNP Tel. 08671 50670 oder bei Landgasthof Leonberg 08678 8888

Schafkopfschule

15. Januar 2017

mit Vizeweltmeister Walter Schreitt

Bitte anmelden

Es sind noch Plätze frei

2. und 3. Dezember von 15-20 Uhr Leonberger Weihnacht

Info: 08678/8888 oder 0151/12739397, info@landgasthof-leonberg.de

Ehrungen bei Lechertshuber/Wimmer

PR-Info

Die beiden Chefs Hr. Lechertshuber und Hr. Wimmer von der gleichnamigen Firma Lechertshuber & Wimmer GmbH bedankten sich sehr herzlich bei Ihren langjährigen Mitarbeitern für Ihr Engagement. (v.l. Claudia Miedl, Egglseder Josef, Muhr Ingrid, Weber Suanne, Harböck Cornelia, Vilsmaier Maria, Menhart Christine, Albersberger Cornelia, Lechertshuber Josef, Schuppler Agnes, Przinitzky Johanna, Josef Wimmer, Eckbauer Ingrid, Köppl-Gmach Sabine, Hevele Helene, Rottler Angelika, Imsel Renate)

Die Ehrung erfuhren die Mitarbeiter, die bereits Ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern. „Es ist heute zu Tage nicht mehr selbstverständlich, dass Mitarbeiter einem Betrieb so lange die Treue und Verbundenheit halten“ sagten Josef Lechertshuber und Josef Wimmer. Beide sind sich einig, dass dies von einem guten Miteinander in unseren Häusern zeigt.

Mit solch einem Team meistern wir jede Herausforderung in diesem nicht immer einfachen Beruf, so die beiden Inhaber.



*Wir wünschen Ihnen besinnliches Weihnachten,
für das Neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!*



Mo - Fr
7.30 - 20.00 Uhr
Sa 7.00 - 20.00 Uhr



Mo - Fr
7.30 - 18.00 Uhr
Sa 7.00 - 16.00 Uhr



EDEKA
LECHERTSHUBER & WIMMER GmbH

*frisch, freundlich...
gerne für Sie da!*

**Familie Lechertshuber
& Wimmer mit Team**

Simbacher Straße 8b · 84533 Markt

Telefon 0 86 78/74 82 68

Internetadresse: www.lebensmittelprofis.eu

Backstube Wünsche · Tel. 0 86 78/74 79 67

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 7.30 - 20.00 Uhr

Sa. 7.00 - 20.00 Uhr



LECHERTSHUBER & WIMMER GmbH

Für den Notfall

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Tel.: 116 117

Damit Sie auch nachts, an Wochenenden und an Feiertagen nicht ohne ärztliche Hilfe auskommen müssen, beteiligen sich die bayerischen Ärzte neben der Arbeit in ihrer Praxis am ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern.

Bereitschaftsdienst:

Unter dieser **Tel.-Nr. 116 117** oder unter **www.kvb.de** erfahren Sie den diensthabenden Arzt in Ihrer Nähe.

Erreichbarkeit:

Täglich, rund um die Uhr.

Wie hilft ihnen

der ärztliche Bereitschaftsdienst?

Sie schildern der Vermittlungs- und Beratungszentrale Ihre Beschwerden, und sie vermittelt Ihnen den passenden Arzt in ihrer Nähe. In Bayern ist ein hausärztlicher Bereitschaftsdienst flächendeckend eingerichtet. Zusätzlich werden regional fachärztliche Dienste für die Notfallversorgung der Bevölkerung angeboten.

Die Behandlung im Bereitschaftsdienst findet in der Regel in einer Arztpraxis statt.

NOTRUFNUMMERN

Rettungsdienst / Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110

Gehen Sie bitte am 29. 12. zum Blutspenden.

**Bürgersaal Markt
16:00 Uhr - 20:00 Uhr**

Bitte beachten Sie:

Um die Notaufnahmen der Krankenhäuser vor Überlastung zu bewahren, suchen Sie bei leichteren Beschwerden unbedingt den Arzt des Bereitschaftsdienstes auf! Somit wird gewährleistet, dass die Notaufnahmen bei wirklichen Notfällen reibungslos funktionieren.

Apotheken-Notdienst

Hinweis: Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.

So. 25.12.2016
Apotheke im Kaufland
08677 / 913080
Lindach 10
84489 Burghausen
So. 08:00 - Mo. 08:00 Uhr

Mi. 28.12.2016
Robert-Koch-Apotheke
08677 / 2246
Robert-Koch-Str. 65
84489 Burghausen
Mi. 08:00 - Do. 08:00 Uhr

Mo. 26.12.2016
St. Hubertus-Apotheke
08571 / 5500
Hauptstr. 43
84375 Kirchdorf a.Inn
Mo. 08:00 - Di. 08:00 Uhr

Fr. 30.12.2016
Marien-Apotheke
08572 / 280
Marktplatz 21
84367 Tann
Fr. 08:00 - Sa. 08:00 Uhr

Di. 27.12.2016
Jupiter-Apotheke
08677 / 5564
Berliner Platz 1
84489 Burghausen
Di. 08:00 - Mi. 08:00 Uhr

Sa. 31.12.2016
Adler-Apotheke
08677 / 1755
Marktler Str. 31
84489 Burghausen
Sa. 08:00 - So. 08:00 Uhr

Der Apotheken-Notdienstfinder

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Handy: 22 8 33*
Festnetz: 0800 00 22 8 33 **
SMS: „apo“ an 22 8 33 *
* max. 69 ct/Min/SMS ** kostenlos



Apothekensuche im Internet:

www.lak-bayern.notdienst-portal.de

oder

www.aponet.de

Zu verkaufen

Damenfahrrad Pegasus
28", 7 Gang Nabenschaltung
gekauft im Juli 2013,
für 579,-€

VB: 280,-€

08678/8817



Das Team von „Marktl aktuell“...

wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Gesundheit, Erfolg, Zufriedenheit, alles Glück der Welt, Freude am Leben, echte Freunde, tolle Ideen, eine positive Zukunft und vieles mehr ...



Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen
Elvira Dittler & Klaus Schwarzfischer mit Team



Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten

Maßstäbe / neu definiert



AXA Generalvertretung **Neff, Wimmer & Unterhitzberger oHG**

Schulstraße 6, 84533 Markt, Tel.: 08678 747610, Fax: 08678 747611, christian.neff@axa.de

Rund ums Haus...

PR-Info

Sicherheit fängt bei der Haustüre an
Für Einbrecher ist die Haustüre oft der erste Angriffspunkt. Darum sollte speziell hier auf die Sicherheitsausstattung geachtet werden.

Der zentrale Kennwert für die Sicherheit einer Haustüre ist die so genannte Widerstandsklasse bzw. Resistance Class (RC 1 bis RC 3). Diese sagt aus, wie lange die Türe einem Einbruchversuch standhält. Entscheidend sind dabei Türblatt, Rahmen, Verriegelung, Schließblock, Beschlag, Zylinder und Verglasung. Die meisten Haustüren von TOPIC entsprechen bereits in der Grundausführung der Widerstandsklasse 2 (RC 2), sämtliche Modelle werden auf Wunsch in RC 3 ausgeführt. Neben einbruchhemmender Schichtverleimung und Schutzbeschlägen setzt TOPIC auf Sicherheitszylinder mit Wendeschlü-

sel, Kernsicherung, Ziehschutzrampe und Gehäusebohrschutz sowie auf durchwurfhemmendes Verbundsicherheitsglas. Wir beraten Sie gerne:
Fenster und Türen Hansmaier
Haid 37, 84533 Haiming
Email: rupert-hansmaier@t-online.de
Mobil: 01520/8567448



Zutrittssysteme wie „Fingerprint TOPIC integra“ verbinden Sicherheit und Komfort. Lästiges Schlüsselchaos an der Haustüre war gestern.

Haustüren von TOPIC sind nicht nur schön, sondern auch sicher.

Im Bild:
Modell Current
A483 T3
Ceramic.



Die Türen-Manufaktur
www.topic.at

*Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest,
für das Neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!*



HANSMAIER
FENSTER | TÜREN | ROLLLÄDEN

Claudia und
Rupert
Hansmaier



*Alles aus
einer Hand!*



- Fenster, Türen, Rollläden, Raffstore, Insektenschutz
- Professionelle Montage nach Stand der Technik
- Staatl. Förderung energetischer Sanierungsmaßnahmen
- Bau- und Projektleitung
- Technisches und praktisches Fachwissen durch 20-jährige Spezialisierung

Betriebsferien:
09.01.-20.01.2017

Rupert Hansmaier
Schreinermeister

Haid 37 · 84533 Haiming · Mobil 01 52 08 56 74 48
Tel. 086 78/74 75 99 · Telefax 086 78/74 80 65
rupert-hansmaier@t-online.de

Rund ums Haus...

PR-Info

Was Sie unbedingt wissen sollten:

Alte Fenster sind schlecht in der Wärmedämmung. Durch Fugen und Ritzen strömt im Winter unkontrolliert kalte Außenluft in den Wohnraum. Neue Fenster hingegen verfügen über sehr gute Wärmedämmwerte und schließen sehr dicht. Und das ist gut so, denn sofort wird es in der Wohnung ruhiger, weil Lärm draußen bleibt. Lästige, unnötige Zugerscheinungen werden vermieden und Heizkosten gespart. Außerdem sorgen die modernen Glasscheiben für helle Räume und lassen in den Wintermonaten kostenlose Sonnenenergie in den Raum. Damit die Wohnräume nach dem Einbau neuer Fenster ausreichend mit Frischluft versorgt werden, sollte verstärkt auf die Lüftung geachtet werden. Die Lüftung der Wohnung in der kalten Jahreszeit ist auch deshalb besonders wichtig, weil dadurch warme, feuchte Raumluft abtransportiert und gegen trockene Außenluft ausgetauscht wird. So wird Kondensat, Schimmelpilzwachstum und Feuchteschäden wirkungsvoll begegnet.

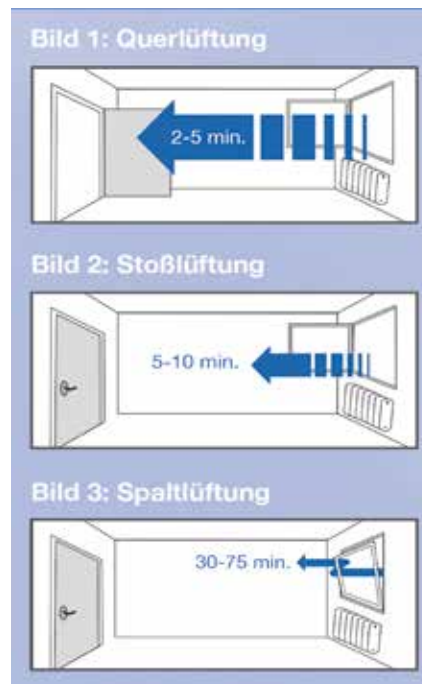
So lüften Sie richtig:

Eine Möglichkeit, die Wohnung zu lüften, ist die klassische Fensterlüftung. Das bedeutet, man öffnet zum Lüften einfach die Fenster. Das beste Ergebnis erzielt man mit der sogenannten Querlüftung. Zwei gegenüberliegende oder über Eck liegende Fenster/Türen werden komplett geöffnet.

Ein vollständiger Luftaustausch dauert ca. 2-5 Minuten. (Bild 1)

Bei der Stoßlüftung hingegen dauert der Luftaustausch bereits ca. 5-10 Minuten. (Bild 2)

Vermeiden sollte man im Winter die Spaltlüftung/Kipplüftung. Ein vollständiger Luftaustausch dauert hier ganze 30-75 Minuten. (Bild 3)



hilzinger
Deutschlands große Fenstermarke.
www.hilzinger.de

DIN 1946-6

Aus diesem Grund sagt die DIN 1946-6 „Lüftung im Wohnungsbau“, dass sowohl im Neubau als auch beim Fenstertausch, wenn 1/3 der Fenster ausgetauscht werden, unter Zugrundelegung bestimmter Randbedingungen*, die Lüftung zum Feuchteschutz nutzerunabhängig sicherzustellen ist. Mit anderen Worten: Selbst dann, wenn das Fenster zum Lüften nicht geöffnet wird, sollten bei Einhaltung der Randbedingungen* keine Feuchteschäden entstehen. Nun ist es so, dass selbst mit neuen sehr dichten Fenstern gewisse Leckagen/Undichtigkeiten immer gegeben sind.

Zum Beispiel strömt beim Betreten des Hauses bzw. durch nicht vermeidbare Fugen und Öffnungen frische Luft herein. Die Frage ist nur: Reicht diese Undichtigkeit (Infiltration) aus, um den Luftwechsel zum Feuchteschutz zu garantieren?

* Randbedingungen: 20 °C Raumlufttemperatur, -5 °C Außenlufttemperatur, 50 % relative Luftfeuchtigkeit innen und 80 % relative Luftfeuchtigkeit außen.

HANSMAIER
FENSTER | TÜREN | ROLLÄDEN
Haid 37, 84533 Haiming
Email: rupert-hansmaier@t-online.de
Mobil: 01520/8567448

Rollläden

Sicherer Schutz – nicht nur vor Kälte, Hitze, Wind und Wetter

Rollläden von Schlotterer verhindern im Sommer eine Überhitzung der Innenräume und sperren im Winter einen beachtlichen Teil der Kälte aus. Die stabilen Systeme bilden zudem eine wirkungsvolle Barriere gegen Einbrecher. Die Rollläden sind in zahlreichen RAL-Farben erhältlich und bieten damit viel Spielraum bei der Fassadengestaltung.

Besser Schlafen

dank Schlotterer-Rollläden

Rollläden erhöhen den Wohnkomfort – vor allem in Schlafräumen, wo sie für die nötige Verdunkelung sorgen. Zudem wirken Rollläden schalldämmend und halten den Lärm draußen.

Rollos für effektiven Einbruchschutz

Rollläden sind ein wirkungsvoller Schutz gegen ungebetene Besucher. Sie bilden eine stabile Hürde, die von einem potenziellen Einbrecher nur geräuschvoll und mit hohem Zeitaufwand überwunden werden kann. Rollläden mit Elektromotoren verfügen darüber hinaus über eine Hochschiebe-Sicherung und bilden so einen unverrückbaren Panzer.

Optimierte Energiebilanz

Rollos optimieren die Energiebilanz eines Gebäudes ganzjährig. Im Sommer verhindern sie eine Überhitzung der Innenräume, im Winter sperren sie einen beachtlichen Teil der Kälte aus. Ein geschlossener Rollladen vor einer Fensterfläche verbessert deren Wär-

meisolierwert um bis zu 25 %. Selbst bei geöffneten Lichtschlitzen der Lamellen beträgt die Verbesserung noch 18 %. Und je schlechter das Wetter und je stärker der Wind, desto größer der Effekt.



schlotterer
Lenkt Licht und Schatten.

www.schlotterer.at

Veranstaltungskalender Stammham

DEZEMBER

9.12. Christbaumversteigerung
SH Buch, 19:30 Uhr, Spielhahnschützen

10.12. Weihnachtsfeier
Sportheim, Fußballabt. TSV

13.12. Weihnachtsfeier
GH Dorfwirt, Nor./Mi II/ Do Gym.

14.12. Weihnachtsfeier
GH Dorfwirt, Mittwochs-Turnerinnen

15.12. Weihnachtsfeier
GH Dorfwirt, „Gymnastik leicht“

16.12. Weihnachtsfeier
GH Dorfwirt, TSV-TT-Abteilung

17.12. Weihnachtsfeier
GH Dorfwirt, Fährmannschützen

**24.12. Kinderbetreuung/
Krippenspiel**
Kirche, Pfarrei

24.12. Übergabe Friedenslicht
Kirche, FFW-Jgd. Stammham

28.12. Kindersegnung
Kirche Markt, Pfarrei

JANUAR

7.1. Feuerwehrball
GH Deser, 19:00 Uhr, FFW Buch

8.1. Jahreshauptversammlung
GH Dorfwirt, Allg. Feuerschützen

14.1. Jahresabschlussfeier
GH Dorfwirt, Allg. Feuerschützen

PR-Info

Gewinner des Herbsträtsels

von „Mein Reise-Designer“

In unserer Oktober-Ausgabe haben wir ein kleines Rätsel abgedruckt, das vom Marktler Reise-Designer Manfred Schmidt initiiert und durchgeführt wurde. Die dabei zu erratenden Buchstaben ergaben das Lösungswort „URLAUB“. Als Preis gab es je einen Reise-Gutschein im Wert von 50 €. Das Team von Markt aktuell gratuliert ganz herzlich.

Viele Leser haben das Rätsel geknackt. Unter allen Einsendern wurden folgende Gewinner ermittelt:

- **Viktoria Maier**, Markt
- **Resi Manetsberger**, Markt
- **Gaby Sperl**, Julbach



Unsere Glücksfee Barbara Maurer und Reise-Designer Manfred Schmidt bei der Ziehung der glücklichen Gewinner.

9. Bürgerschießen – spannend bis zum letzten Schuss



v.l.n.r. 1. Schützenmeister Alfons Harböck, Jörg Meyer, Sophia Eisensamer, Stefan Forster, 1. Vorstand der FFW Peter Droyzen, 1. Bürgermeister Franz Lehner, Anna Hinteracher, Sepp Braunsperger, 2. Schützenmeisterin Martha Eisensamer

Von 19. bis 23. Oktober fand das 9. Bürgerschießen der Fährmannschützen Stammham 1959 e. V. unter der Schirmherrschaft des 1. Bürgermeisters Franz Lehner statt. An diesen fünf Tagen beteiligten sich 157 aktive und passive Schützinnen und Schützen. Es wurden auch 12 Mannschaften angemeldet. So rege besetzt wie die vier Schießstände und das Schützen-

stüberl während des Wettbewerbs, so voll war auch das Nebenzimmer des Gasthauses „Zum Dorfwirt“ bei der Preisverleihung eine Woche später.

1. Schützenmeister Alfons Harböck und Schirmherr Franz Lehner dankten allen Beteiligten. Insgesamt wurden an den fünf Schießtagen ca. 7500 Schuss abgegeben.

A. Bartl

Geschenkgutschein

**Reisegutscheine -
das ideale Weihnachtsgeschenk!**

Inhaber Manfred Schmidt info@mein-reise-designer.de
www.mein-reise-designer.de

Garteis 45 • 84533 Markt
Telefon: 08678 74977-57
Telefax: 08678 74977-67

Weihnachtsgrüße

von Franz Lehner, 1. Bgm. Stammham

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wieder einmal es ist schon so weit: in wenigen Wochen feiern wir Weihnachten und eine Woche später können wir das neue Jahr 2017 begrüßen! Ich wünsche Ihnen, dass Sie trotz des bekannten „Weihnachtstresses“ die Ruhe und Gelassenheit finden, das Fest zu genießen, sich zu entspannen und ein wenig Erholung zu finden.

Das einschneidendste Ereignis im zurückliegenden Jahr war sicherlich die Hochwasserkatastrophe am 1. und 2. Juni, von der wir in der Gemeinde Stammham zwar glücklicherweise größtenteils verschont geblieben sind. Dennoch hat sie viele von uns emotional berührt, da es unsere Nachbarn in Augenthal, Untertürken, Lanhofen, Buch oder Julbach zum Teil stark getroffen hat. Zu vielen dieser Betroffenen haben wir ja durch den Kirchensprengel Kontakt. Wir wünschen ihnen, dass sie sowohl den erlittenen materiellen Schaden, aber auch die psychische Belastung im Zusammenhang mit dem Hochwasser und dessen Folgen bestmöglich verkraften können.

In Stammham selbst waren wir „nur“ entlang des Türkenbachs hinsichtlich

der dort befindlichen Straßen- und Radwegbrücken sowie der Verwüstung einiger landwirtschaftlicher Flächen betroffen. Es sind aber zum Glück weder Personen- noch Gebäudeschäden eingetreten!

Was geschah sonst noch? In 2016 wurden zum Beispiel einige Straßenbaumaßnahmen angestoßen, mehrere Sanierungen auch durchgeführt, der „Gasteig“ wurde dauerhaft gegen Rutschungen befestigt, die Westseite der Schule und die Mehrzweckhalle neu gestrichen, der Breitbandausbau weiter vorangetrieben. Zudem konnten wir finanzielle Rücklagen bilden, um gegen etwaige Zahlungsrückforderungen gewappnet zu sein. Und dennoch konnten wir die Pro-Kopf-Veranschuldung im Vergleich zum Stand vor einigen Jahren nahezu halbieren. Dies alles sind Gemeinderat und Verwaltung mit dem notwendigen Augenmaß angegangen.

Dafür gilt mein Dank den Mitgliedern des Gemeinderates und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, für die stets gute Zusammenarbeit. Ein herzlicher Dank auch allen Vereinen und Verbänden,



unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in der Gemeinde und auch Ihnen, liebe Stammhamer Bürgerinnen und Bürgern für Ihre Mithilfe und Ihr Engagement im vergangenen Jahr, die ich mir auch für die Zukunft wünsche!

Zum Jahreswechsel wünsche ich Ihnen und uns allen weiterhin gute Zusammenarbeit, Zusammenhalt und ein vertrauliches Miteinander. Ich wünsche Ihnen weiter einen ruhigen Advent, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein schönes, gutes, erfolgreiches und vor allem gesundes Neues Jahr 2017!

Ihr
Franz Lehner
1. Bürgermeister

Kerzen zu Lichtmeß - KDFB Stammham

Ein alter Brauch wird in der Pfarrei Stammham gepflegt, der schon seit vielen Jahren gut angenommen wird. Jedes Jahr vor Lichtmeß (2. Febr.) bietet der Kath. Frauenbund Stammham im Vorraum der Kirche vor den Gottesdiensten Kerzen zum Verkauf an. Diese Kerzen kann jeder erwerben und sie der Pfarrkirche St. Laurentius oder der Filialkirche Maria Himmelfahrt in Lanhofen spenden.

Angeboten werden: Altarkerzen, Altarstumpen, Ewig-Licht-Kerzen und für das Gebet zu Hause kleine bunte Lichtmeßkerz.

Impressum

Herausgeber:

Druck & Verlag Schwarzfischer
Seilerring 12 · 84508 Burgkirchen
Tel. 0 86 79/51 06 · Fax 56 82
info@schwarzfischer-druck.de
www.schwarzfischer-druck.de
Verantwortlich für den Inhalt & Redaktion:
Klaus Schwarzfischer

Anzeigenvertrieb:

Elvira Dittler, Birkenweg 1a · 84533 Markt
Tel./Fax 0 86 78/83 10, Mobil 01 71/6 76 51 85
elvira.dittler@web.de

Erscheinungstermine/Verteilbereich:

Ca. alle 4 Monate im Gemeindegebiet
Markt und Stammham an alle Haushalte!

Auflage:

1.600 Stück
Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers bzw. der Redaktion wieder.
Alle Angaben ohne Gewähr!

Copyright für eigens gestaltete Anzeigen und Texte beim Verlag. Nachdruck und Vervielfältigung (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung.

Bildquellen:

©picjumbo
©pixelio: Maik Schwertle, Bernd Sterzl, Lupo,
Sonstige: Eisensamer, Gem. Markt, Lechertshuber,
Pfaffenhuber, Hansmaier, Pleininger, GS Stammham,
Schwarzfischer, Unterreiner, Gem. Stammham,
Dorfner, Berger, Heimatbund Markt, Dittler,
Vilzmann, Wanninger, Bartl, Schmidt, Konrad

WIR STEHEN FÜR:
- persönlichen und kompetenten Werkstattservice

WIR BIETEN:
- Neuwagen und -geprüfte Gebrauchtwagen

WIR SIND:
- anerkannter Prüfstützpunkt von TÜV und DEKRA,
- HU-Abnahme jeden Dienstag und Donnerstag

Autohaus PICHLMEIER
Monfred Pichlmeier e.K.
PEUGEOT - Service und Verkauf seit 1971

*Wir wünschen
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein Gutes Neues Jahr 2017!*

Stammham - Tel. 08678-272 - www.autohaus-pichlmeier.de

TSV Stammham

Fußballer verabschieden Sportheimwirtin Angela Minigshofer

Sowohl ein lachendes, als auch ein weinendes Auge hinterlässt der Abschied der Sportheimwirtin des TSV Stammham, Angela Minigshofer.

Mit Freude blicken wir zurück auf die letzten 30 Jahre, in der Angela so einige Fußballergenerationen hervorragend bewirtete.

Die Sportheim-Mutti hat in diesem Zeitraum (über ein Vierteljahrhundert!!) alle Höhen und Tiefen des Stammhamer Fußball-Lebens mitgemacht und wir wünschen Ihr von ganzem Herzen alles Gute für die Zukunft.

Angela hat es sich nicht nehmen lassen, zu ihrem Abschied mit allen Be-



teiligten und Helfern ein rauschendes Fest zu feiern und in diesem Zusammenhang dankte sie auch all ihren Weggefährten und Unterstützern. Zum Abschluss hat sie sogar noch einen Satz neuer Fußball-Dressen für die TSV-Fußballer spendiert, für den sich die Abteilungsleitung und der TSV-Vorstand natürlich recht herzlich bedankt.

Mit Maria Mitsch steht bereits die Nachfolgerin seit einigen Wochen hinter dem Sportheimtresen und wir wünschen ihr viel Erfolg und „gute Geschäfte“ mit den Stammhamern.

Ch. Dorfner

Elternbeiratswahlen in der Grundschule Stammham

Auch in Stammham wurde neben den Klassenelternsprecher erstmalig der Elternbeirat gewählt.

Ergebnis der Elternbeiratswahl:

1. Vorsitzende:

Mirella Karpfhammer

Stellvertreterin:

Margarethe Braunsperger

Schriftführerin:

Bettina Eisensamer

Kasse:

Marion Empl

Beisitzerinnen:

Katja Amler und Sonja Waschl

Die Vorstandschaft des Fördervereins wird erst im nächsten Jahr neu gewählt, und freut sich schon auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Elternbeirat und natürlich der Lehrerschaft!

Näheres zu den Elternklassensprechern und zu aktuellen Aktivitäten unter der neu gestalteten Website: www.grundschule-stammham.de

K.Sp.



Erholsame Festtage und ein gutes Neues Jahr!

Nähwerkstatt ✨
Tanja Allgäuer ✂️

Änderungs- und Bekleidungs-schneiderei

Innhornweg 2 | 84533 Markt
Tel. 08678-919582
Handy 0157-56359774

Mo. 9.00 bis 17.00
Fr. 10.00 bis 15.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach tel. Vereinbarung

Ein gesegnetes Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2017 wünscht

✨ ✨ Euch Martha Eisensamer, Dorfladen in Stammham. ✨

DORFLADEN

Obst | Gemüse | frische Backwaren | Grundnahrungsmittel | Zeitung
Brotzeit | Stehcafe | Wurst und Fleisch auf Bestellung



ARONIA-SAFT VOM BESSERER

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 6.30 - 12.00 Uhr

Martha Eisensamer
Schulstraße 10 · 84533 Stammham
Tel. & Fax 08678-748329

TOMATEN U. PAPRIKA
vom Gemüsebau Steiner aus Kirchweidach

Doppel-Interview mit Forstgeräte Unterreiner

Wie sind die ersten Monate mit Vater und Sohn im Unternehmen gelaufen?

Gert: Meiner Meinung nach gut, denn ich sehe, dass Felix Spaß an der Arbeit hat, großen Einsatz zeigt und sich total engagiert. Er hat einen guten Start hingelegt.

Felix: Ich bin von all unseren Mitarbeitern sehr gut aufgenommen und unterstützt worden. Froh bin ich, dass mir die Arbeit in der Firma so viel Spaß macht und meine Erwartungen sogar übertroffen hat.

Gibt es da nicht oft Diskussionen und Streit zwischen Jung und Alt?

Gert: Es läuft besser als gedacht. Natürlich gibt es ab und zu mal konstruktive Diskussionen, aber grundsätzlich sind wir sehr oft einer Meinung und haben ein Ziel. An einen Streit mit Felix kann ich mich gar nicht erinnern.

Felix: Streit ist das falsche Wort. Natürlich diskutieren wir manchmal, dass gehört aber finde ich dazu und bringt uns auch voran. Aber wir wissen beide, dass es hier nicht um uns persönlich geht, sondern um das Beste für die Firma.

Ihr seid beide Geschäftsführer, gibt es da eine Aufteilung?

Gert: Vom Tagesgeschäft komme ich leider immer mehr weg! Die Betriebsführung und Organisation füllt mich total aus. Ich versuche zusammen mit meiner Frau Manuela, unsere beiden Betriebe, die Unterreiner - Forstgeräte und den Produktionsbetrieb AMR-Vogesenblitz zu führen.

Felix: Grundsätzlich ist meine Hauptaufgabe der Vertrieb in Österreich. Das Vertriebsnetz ist hier noch deutlich ausbaubar, was nicht von heute auf morgen geht. Somit werde ich mir hier viel Zeit nehmen, um in den nächsten Jahren mein Ziel zu erreichen. Ich möchte auch meinen Eltern mehr Zeit für sich geben und deshalb mehr und mehr Aufgaben von Ihnen übernehmen. Doch in erster Linie geht es jetzt erst einmal darum, Erfahrung zu sammeln und jeden Tag so viel wie möglich zu lernen.

Wie sehen Eure Arbeitstage aus?

Gert: Ich bin viel in Besprechungen, wenn ich im Büro bin. Ansonsten bin ich auch sehr viel auf Messen dabei, um den persönlichen Kontakt zu den Kunden zu haben. Außerdem führe ich Gespräche und Verhandlungen bei unseren Lieferanten und fahre natürlich regelmäßig in unseren Produktionsbetrieb ins Elsass.

Felix: Wenn ich im Büro bin, versuche ich bei möglichst vielen Terminen meines Papas dabei zu sein. Ich bearbeite die Angebote für Österreich. Wenn ich nicht im Büro bin, dann befinde ich mich auf einer Messe, Besuche unsere Händler oder fahre direkt zu Kunden und führe ihnen unsere Maschinen vor.

Bleibt da noch Zeit für Hobbys?

Gert: Ja. In der wenigen Freizeit bin ich ja noch Vorsitzender des TSV Stammham, Gemeinderat und Kreisrat, dann bleibt wirklich nur ab und zu Zeit zum Radfahren und für die Sauna. Natürlich gibt es den jährlichen Familienurlaub.

Felix: Auf jeden Fall, ich mache gerne Sport. Allen voran der Fußball hat es mir angetan. Dabei kann man super abschalten und mit meinen Mannschaftskameraden vom TSV Stammham hat man auch neben dem Platz eine Menge Spaß.

Welche Ziele habt Ihr geschäftlich und privat?

Gert: Gesund bleiben! Natürlich den Betrieb weiter zu entwickeln, eine offene, ehrliche Arbeit abliefern und weiterhin erfolgreich zu sein. Persönlich möchte ich etwas kürzertreten.

Felix: Die Firma bald möglichst zum größten Teil alleine und so erfolgreich wie jetzt leiten zu können. Mein Eltern so schnell wie möglich in die Rente zu schicken ☺. Persönlich ist es mir sehr wichtig, meine Freunde nie zu vernachlässigen. Dasselbe gilt natürlich für meine Familie, die darf auf keinen Fall zurückbleiben.

Was sind die Erfolgsrezepte der Unterreiner-Betriebe?

Gert: Da müssen viele Faktoren zusammenpassen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die guten Lieferanten, eine ehrliche, offene, korrekte und zuverlässige Arbeit und hochwertige, gute, sichere Maschinen.

Felix: Alle Punkte, die mein Papa schon genannt hat. Aber einen Punkt möchte ich hervorheben: die Mitarbeiter. Wir sind ein motiviertes Team, das zusammenhält. Und das merken unsere Kunden.

Im Jahr 2017 gibt es Euch 25 Jahre, gibt es da besondere Feierlichkeiten?

Gert: Selbstverständlich gibt es da wieder ein tolles Programm. Doch jetzt stehen erst mal unsere traditionellen Forsttage am Samstag, den 3. und Sonntag, den 4. Dezember 2016 an. Hier gibt es bereits einen Kartenvorverkaufsstand für den Kabarett-Dreier am 29. September 2017.

Felix: Das nächste Jahr wird ein besonderes Jahr. Das Jubiläum wird sich durch das ganze Jahr ziehen und wir werden wieder zahlreiche Veranstaltungen organisieren, wie das Schafkopfturnier oder mein persönliches Highlight, das Unterreiner Oktoberfest am 3. Oktober 2017 mit vielen Attraktionen.



Unterreiner Jubiläumskatalog ist erschienen!

Der Unterreiner-Jubiläumskatalog ist ab sofort verfügbar. Auf 236 Seiten gibt es im Katalog alle Informationen über die Maschinen der Unterreiner-Forstgeräte GmbH. „Wir haben uns besonders viel Mühe gegeben bei dem Jubiläumskatalog. Er ist noch informativer und hat eine komplett neue „Aufmachung“, berichtet Marketingleiterin Theresa Herde. Natürlich stellen wir einige Neuheiten wie z. B. ein Neigungsüberwachungssystem für Tajfun-Winden, hydraulische Solomat-Wippkreissägen, Förderbänder, eine 13 t Holzspalter-Serie und einiges mehr im neuen Katalog vor. Er ist ab dem 1. Dezember gültig. Auf der Rückseite haben wir Ihnen alle Unterreiner Messe- und Veranstaltungstermine im Jubiläumsjahr 2017 zusammengefasst!

Sie können den Katalog kostenlos per E-Mail unter info@unterreiner.eu oder telefonisch unter 08678/74940 anfordern.

T. Herde, Marketing

Der Jubiläumskatalog der Unterreiner Forstgeräte GmbH erstrahlt in neuem Design.





Einladung zu den Unterreiner Forsttagen

3. / 4. Dezember 2016 | 9 - 16 Uhr

Wir präsentieren Ihnen unsere Produkte und stellen Ihnen Neuheiten für die Forstsaison vor.

Sonntag: Schnitzer-Cup, Besuch der Waldkönigin, Nikolaus, Spielbereich für Kinder, Unterhaltung mit dem „DORI Quintett“

**Solomat Wippkreissäge
mit hydraulischer Wippe**



Neigungsüberwachung NÜ 2515 GU



13 t Holzspalter-Serie



**3. Unterreiner
Schnitzer-Cup**



**Pfanner-Shop
geöffnet!**



Unterreiner Forst-Kompetenzzentrum
Bahnweg 1 - 3 | 84387 Julbach/Buch
Telefon 0 8678 7494-0
www.unterreiner.eu